



Die Stadtverordnetenversammlung
- Ausschuss für Finanzen und
Beteiligungen -

Tagesordnung II Punkt 40 der öffentlichen Sitzung am 20. September 2023

Vorlagen-Nr. 23-V-81-0002

WLW (81) - Bestellung des Wirtschaftsprüfers für das Geschäftsjahr 2023

Beschluss Nr. 0228

Die Stadtverordnetenversammlung wolle beschließen:

I. Es wird zur Kenntnis genommen, dass

1. die Prüfung der Jahresabschlüsse von Gesellschaften des WVV-Konzerns und ausgewählter Eigenbetriebe nach fünfmaliger Prüfung durch PwC für die Jahre 2023 - 2027 neu ausgeschrieben wurde,
2. wie in den vergangenen Prüfungszeiträumen bereits umgesetzt, bei der Ausschreibung auch ausgewählte Eigenbetriebe mit eingebunden wurden,
3. die WVV Wiesbaden Holding GmbH nach Auswertung des Angebotsvergleichs mit der KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Mainz, eine Rahmenvereinbarung über die Prüfungszeiträume 2023 - 2027 geschlossen hat,
4. empfohlen wird, auch wenn die Eigenbetriebe nicht an diese Beschlussfassung gebunden sind, dieser Beschlussfassung zu folgen und die in der Rahmenvereinbarung mit KPMG festgelegten Konditionen entsprechend anzunehmen und umzusetzen,
5. sich für die WLW für den Prüfungszeitraum 2023 ein Honorar von 12.600 € zuzüglich Auslagen von 10,5 % des Honorar Betrags pro Jahr ergibt,
6. ab 2024 eine jährliche Erhöhung der Honorare geplant ist, die sich an der Indexierung des Statistischen Bundesamtes orientiert.

II. Es wird beschlossen:

1. Der in Ziffer I.4 genannten Empfehlung wird gefolgt.
2. Die KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Mainz, wird zum Abschlussprüfer für das Wirtschaftsjahr 2023 der Wasserversorgungsbetriebe der Landeshauptstadt Wiesbaden (WLW) bestellt.

3. Die Betriebsleitung wird ermächtigt, den Auftrag an die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft zu erteilen.

(antragsgemäß Magistrat 29.08.2023 BP 0623)

Tagesordnung II

Wiesbaden, .09.2023

Dr. Reinhard Völker
Vorsitzender